

VORARLBERGER LANDESGESETZBLATT

Jahrgang 2022

Ausgegeben am 13. Dezember 2022

68. Verfassungsgesetz: Landesverfassung, Änderung

XXXI. LT: SA 81/2022, 8. Sitzung 2022

Verfassungsgesetz über eine Änderung der Landesverfassung

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesverfassung, LGBl.Nr. 9/1999, in der Fassung LGBl.Nr. 33/2001, Nr. 14/2004, Nr. 43/2004, Nr. 34/2007, Nr. 52/2007, Nr. 16/2008, Nr. 22/2008, Nr. 34/2009, Nr. 2/2012, Nr. 51/2012, Nr. 60/2012, Nr. 86/2012, Nr. 89/2012, Nr. 14/2013, Nr. 30/2014, Nr. 39/2014, Nr. 44/2014, Nr. 38/2015, Nr. 5/2018, Nr. 14/2019, Nr. 21/2021, Nr. 3/2022 und Nr. 36/2022, wird wie folgt geändert:

1. Dem Art. 18 Abs. 3 wird folgender Satz angefügt:

„Eine Weisungsbefugnis gegenüber dem Landes-Parteien-Transparenz-Senat hat er jedoch nicht.“

2. Im Art. 51 Abs. 2 wird nach der lit. b folgende lit. c eingefügt:

„c) der Landes-Parteien-Transparenz-Senat,“

3. Im Art. 51 Abs. 2 wird die bisherige lit. c als lit. d bezeichnet.

4. Im Art. 69 Abs. 2 wird am Ende der lit. e der Punkt durch einen Strichpunkt ersetzt und anschließend folgende lit. f angefügt:

„f) von im Landtag vertretenen Parteien sowie Landtagsfraktionen, soweit dies zur Prüfung der Einhaltung der Bedingungen für aus Landesmitteln gewährten Förderungen erforderlich ist; soweit dies zur Kontrolle der Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben einer Partei erforderlich ist, besteht die Prüfbefugnis auch gegenüber ihren Gliederungen, ihr nahestehenden Organisationen und ihr zuzurechnenden Personenkomitees.“

Der Landtagspräsident:

Mag. Harald Sonderegger

Der Landeshauptmann:

Mag. Markus Wallner